

## Begleitprogramm

### Salongespräche

#### Für Otto Freundlich

Martin Noël, aber auch Frank Badur, Dan Flavin, Marie-Thérèse Vacossin oder Anselm Reyle u.v.a. haben sich seit den späten 1980er Jahren mit der Kunst und dem Leben Otto Freundlichs beschäftigt und ihm eigene Werke gewidmet. Manche zitieren Formen, Farben, Konstellationen – andere ehren einen Künstler, der kraftvoll seine Stimme für die Befreiung des Menschen von allem Be- und Eingrenzenden erhob.

Referentin: Dr. Maria Müller-Schareck, Köln

Di 25.06.2024 | 19:30 Uhr

### SAVE THE DATE!

Dieses Salongespräch zur Ausstellung findet im Nachgang statt.

#### Die Ausstellung ‚Entartete Kunst 1937‘ – ihre lange Vorgeschichte und ihr langer Schatten

Referent: Dr. Jürgen Joseph Kaumkötter, Direktor des Zentrums für verfolgte Künste, Solingen  
Di 24.09.2024 | 19:30 Uhr



### Öffentliche Führungen

Do 04.04.2024 | 18:00 Uhr

So 21.04.2024 | 11:00 Uhr

So 19.05.2024 | 12:30 Uhr (Int. Museumstag)

Do 06.06.2024 | 18:00 Uhr

So 30.06.2024 | 11:00 Uhr

Do 04.07.2024 | 18:00 Uhr

So 21.07.2024 | 11:00 Uhr

So 25.08.2024 | 14:00 Uhr (Finissage)

Weitere Führungen auf Anfrage

### Sonntags-Atelier

Künstlerisches Arbeiten im Atelier für Kreative jeden Alters.

Jeweils sonntags, 11:00 – 13:00 Uhr. Anmeldung erforderlich.

So 07.04. | 05.05. | 02.06. | 07.07. | 04.08.2024

### Kunstgenuss – Kunst, Kaffee & Kuchen

Führungen mit anschließendem Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Leitung: Sigrid Ernst-Fuchs M.A. Jeweils mittwochs, 15:00 – 17:00 Uhr. Anmeldung erforderlich.

Mi 29.05. | 05.06. | 12.06. | 26.06. | 10.07. | 24.07.2024

### Mit Baby ins Museum

Führung für Eltern mit ihren Babys bis 1 Jahr (in Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte). Jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:30 – 12:00 Uhr. Anmeldung über die Kath. Familienbildungsstätte unter 02202.936390.

Mi 03.04. | 08.05. | 05.06. | 03.07. | 07.08.2024

### Kunslabor

Inklusiver Workshop für junge Menschen unter Anleitung eines jungen Teams. Jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 17:30 Uhr. Teilnahme kostenlos.

Sa 13.04. | 11.05. | 08.06. | 13.07. | 10.08.2024

### Mit allen Sinnen

Für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Begegnung mit Kunst mit anschließendem Kaffeetrinken.

Jeweils dienstags, 14:30 – 16:30 Uhr. Anmeldung erforderlich.

Di 09.04. | 14.05. | 11.06. | 09.07. | 13.08.2024

### Ladies' Night

Führung für kunstinteressierte Ladies mit anschließendem Drink in entspannter Atmosphäre. Anmeldung erforderlich.

Do 20.06.2024 | 18:30 Uhr

### Dialog mit dem Original

Gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Werkes mit anschließendem Austausch. Jeweils sonntags, 11:00 – 12:00 Uhr.

So 09.06. | 18.08.2024

### Yoga im Museum

90 Minuten Yoga mit anschließender Ausstellungseinführung. Jeweils samstags, 10:30 – 12:00 Uhr.

Anmeldung unter: [www.villa-zanders.de/yoga-im-museum](http://www.villa-zanders.de/yoga-im-museum)

Sa 13.04. | 25.05. | 08.06. | 06.07. | 03.08.2024

### Workshops für Schulen, Kitas & andere Gruppen

Das Angebot wird im gestalterischen Anspruch jeweils der Gruppe angepasst. Die Gebühr von 4 Euro pro Kind beinhaltet Eintritt und Materialkosten. Workshops für Erwachsene ab 160 Euro pro Gruppe. Beratung und Terminabsprache unter 02202.142304 oder [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

### Angebot 1 – Farb-Plan-Skizzen

Pläne geben uns Orientierung und helfen Dinge wiederzufinden. Beide Maler nutzen Skizzen als Erinnerungshilfe oder um Farben besser vergleichen zu können. Wir machen uns auf die Suche nach Farben, die uns beeindruckt haben, Farben die uns wichtig sind, um einen „Farb-Plan“, vielleicht auch ein „Farbtagebuch“ zu erstellen.

### Angebot 2 – Laute und leise Farben, volle und leere Bilder

Was kann man mit Farben ausdrücken und was bedeuten sie? Farben bevölkern die Fläche unseres Blatts. Sie können laut oder leise sein, manchmal springen sie uns an, und manchmal ziehen sie sich zurück! Wir erproben die Beziehungen der Farben untereinander: spielerisch und poetisch.



Kunstmuseum  
Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8 | 51465 Bergisch Gladbach  
02202.142334 | [www.villa-zanders.de](http://www.villa-zanders.de) | [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de)  
Barrierefreier Zugang | ÖPNV: 11 ab HBF Köln, 20 min

**Eintritt:** 4 Euro/ermäßigt 2 Euro

1. Donnerstag im Monat frei für Besucherinnen und Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

**Öffnungszeiten:** Di 14 – 18 Uhr, Mi 10 – 18 Uhr, Do 14 – 20 Uhr, Fr 14 – 18 Uhr,  
Sa 10 – 18 Uhr, So 11 – 18 Uhr, an Feiertagen wie an Sonntagen, Mo geschlossen.

**Feiertagsregelung:** Ostermontag (1.4.24), Erster Mai (1.5.24), Christi Himmelfahrt (9.5.24), Pfingstmontag (20.5.24), Fronleichnam (30.5.24) von 11 – 18 Uhr geöffnet.

Mit Unterstützung durch



24.3.–25.8.2024

Die Entdeckung der Moderne



## Martin Noël – Otto Freundlich



Kunstmuseum  
Villa Zanders



## Martin Noël – Otto Freundlich Die Entdeckung der Moderne

24.3.–25.8.2024

Der Bezug auf vorhergehende Generationen und Vorbilder ist in der Geschichte der Bildenden Kunst gang und gäbe. Über lange Zeit war das Kopieren der Klassik und der Alten Meister sogar ein wesentlicher Bestandteil der künstlerischen Ausbildung. Wenn sich Martin Noël (1954–2010) auf das Werk von Otto Freundlich (1878–1943) bezieht, betritt er dennoch Neuland und findet zu eigenständigen Lösungen, die auf beide Künstler ein aufschlussreiches Licht werfen. Noël erkannte die Modernität Otto Freundlichs und sah in ihm einen Weggefährten.

Martin Noël leitete seine Motive aus der sichtbaren Alltagswelt ab. Er folgte ihren Konturen, legte Linien frei und erschuf daraus eine faszinierende Welt abstrakter Formen. Das Wechselspiel von Linie und Fläche sollte seine kontrastreichen Holzschnitte über Jahre dominieren. Ab 2002 beschäftigte sich Noël intensiv mit Leben und Werk Otto Freundlichs. In der Zeit bis zu seinem Tod entstanden etwa 200 Werke, die sich explizit auf Otto Freundlich beziehen.

Otto Freundlich wurde in eine jüdisch assimiliert lebende Familie hineingeboren. Sein innovatives Œuvre, das Gemälde, Skulpturen, Mosaik und Glasfenster umfasst, wie auch seine politisch-philosophischen Schriften machen ihn zu einem Wegbereiter der Moderne. Er gilt als Impulsgeber einer geometrisierenden Abstraktion, deren Formensprache sich aus kleinen Elementen zusammensetzt, und die ihm als Synthese seiner künstlerischen wie sozialen Überzeugung erschien. Die Nationalsozialisten fühlten sich durch seine Schriften provoziert und verfemten seine Bildsprache. Eines seiner Werke hat seine entwürdigende Popularität durch das Katalogheft zur Ausstellung „Entartete Kunst“ aus dem Jahr 1937, dem es als Titelmotiv diente (s. Abb. 7).

Titel: Details aus den Abb. 5 und 1

- 1 Otto Freundlich, Komposition Nr. 68, 1941, Gouache auf Karton, 67×51,5 cm, Kunstmuseum Bonn, Foto: Reni Hansen
- 2 Otto Freundlich, Komposition, 1938, Holzschnitt, 16,2×11,2 cm, Rheinisches Archiv für Künstlernachlässe, Bonn, Foto: Michael Wittassek
- 3 Ausstellungsansicht „Martin Noël – Hommage à Otto Freundlich“, Mies van der Rohe Haus, Berlin 2006, Foto: Reiner Hausleiter



Mit dieser Gegenüberstellung möchte das Kunstmuseum Villa Zanders nicht nur dem Werk Martin Noëls nach der Präsentation seiner Holzschnitte im Jahr 1994 in weiteren Facetten näherkommen, sondern auch dazu beitragen, die Bedeutung Otto Freundlichs als Künstler, Mensch und Idealist stärker ins öffentliche Bewusstsein zu holen.

Es erscheint ein Katalogbuch in Deutsch und Englisch mit Beiträgen von Joachim Heusinger von Waldegg, Maria Müller-Schareck und Petra Oelschlägel, hrsg. vom Verlag Kettler, Dortmund. Museumspreis 29 Euro.

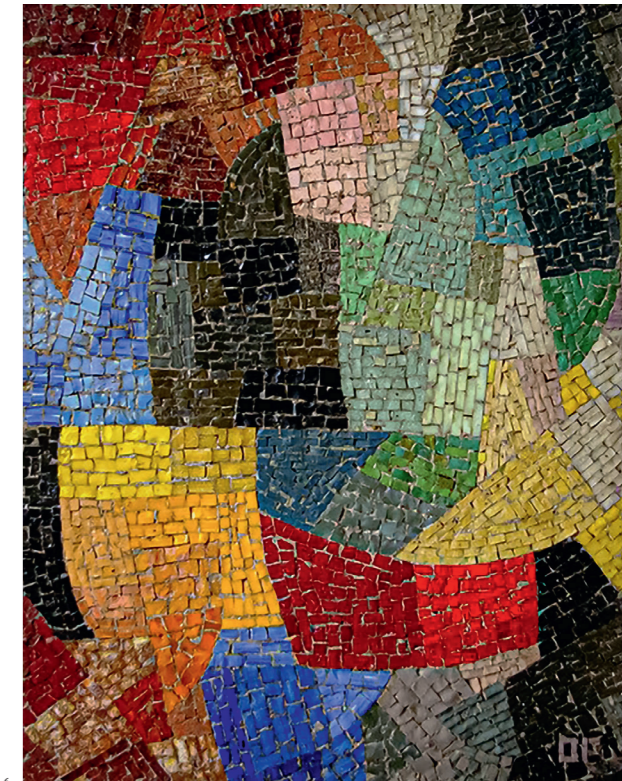
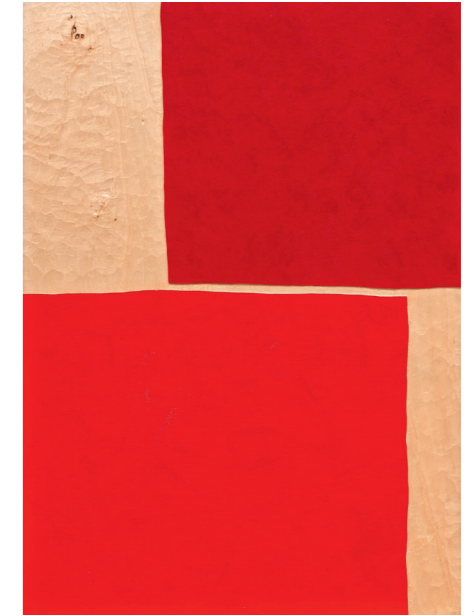
4 Martin Noël, Otto # 99, Acryl auf Holz, 84×60×7 cm, Estate Martin Noël, Remagen/Rolandseck, Foto: Mick Vincenz

5 Martin Noël, Palette, 2003, Acryl auf Metall, 50×40×0,5 cm, Privatsammlung Frechen, Foto: Michael Wittassek

6 Otto Freundlich, Komposition, 1938, Mosaik, 63×52×3,5 cm, Musée d'Art et d'Histoire Pissarro-Pontoise (MAHPP), Pontoise, Foto: MAHPP

7 Ausstellungsführer, Verlag für Kultur- und Wirtschaftswerbung, Berlin, 1937, 20,5×14,5 cm

Martin Noël © VG Bild-Kunst, Bonn 2024



1

2

3

5

6